

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 12 (1936)

Heft: 20

Artikel: Vittorio Emanuele III., Kaiser von Abessinien

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-756903>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

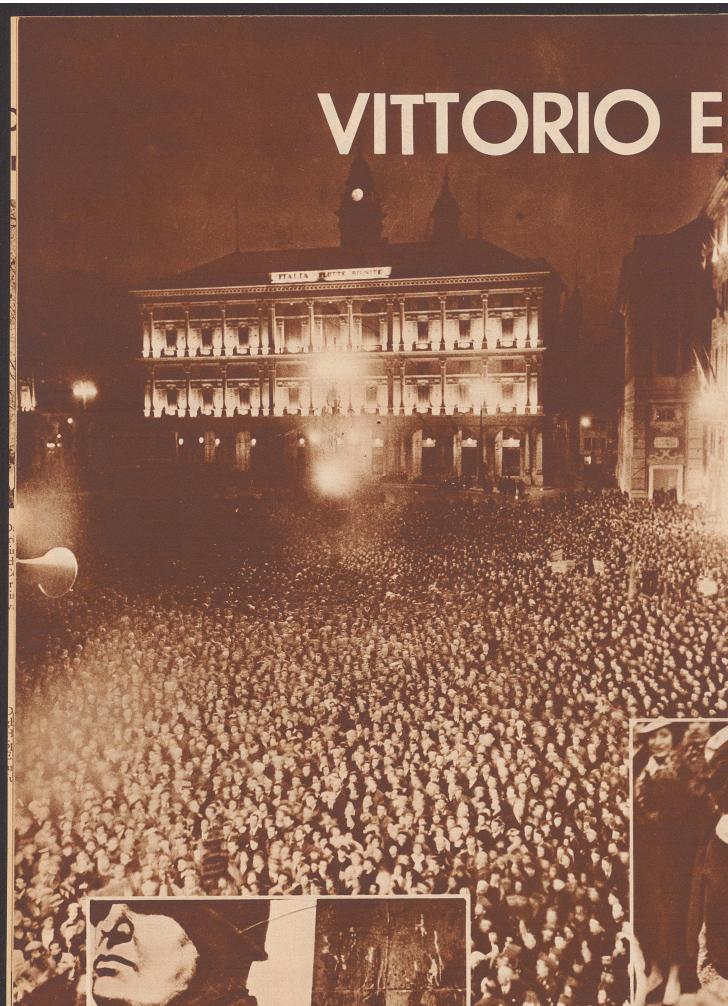
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

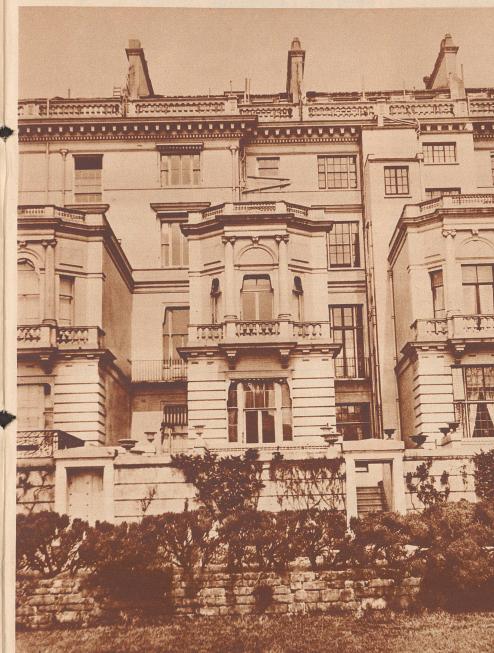
VITTORIO EMANUELE-III., KAISER VON ABESSINIEN



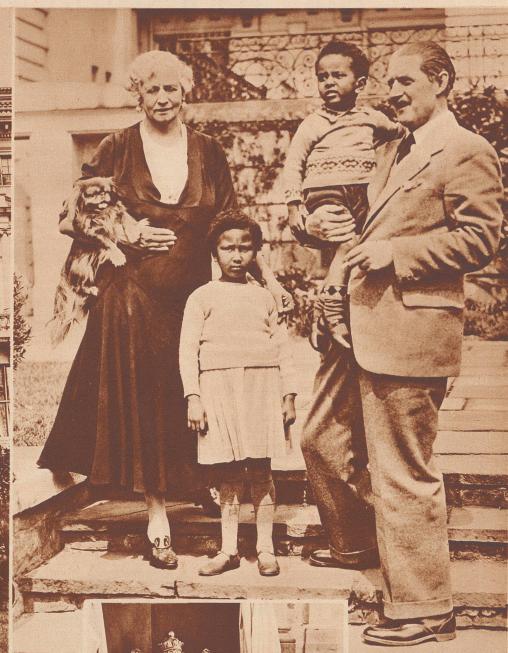
Links:
Zwei Kinder im Augen-
blick des Alarms.
Aufnahme Schuh

Rechts:
Eine Blume oder ein Fähn-
chen muß jedermann haben.
Aufnahme Schuh

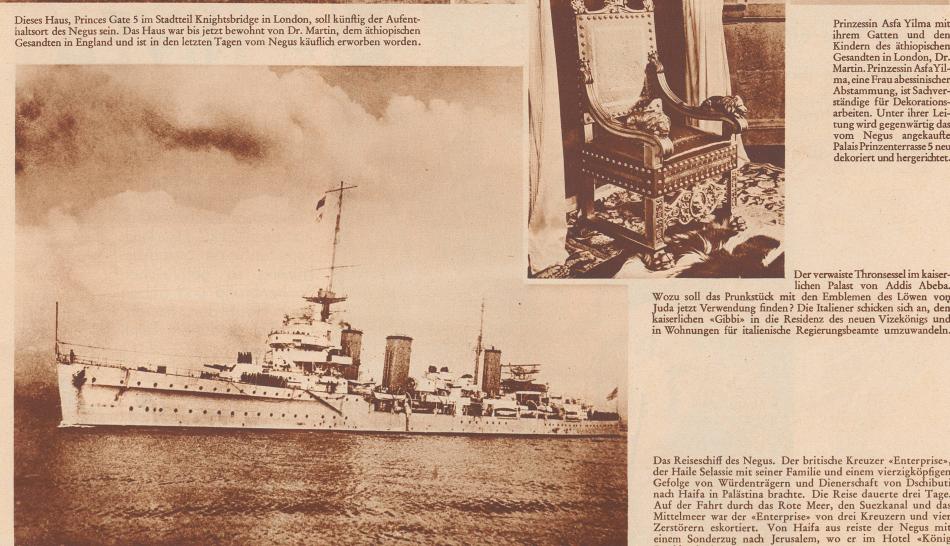
Der Generalappell in Italien, Samstag, den 9. Mai. Das ganze italienische Volk war zu dieser Adunata aufgeboten. Von den Alpen bis nach Sizilien läuteten die Kirchenglocken, als Mussolini um 22 Uhr 30 vom Balkon des Palazzo Venezia aus in einer kurzen Rede die staatsrechtliche Eingliederung Aethiopiens in den italienischen Reichsverband, die Erhebung Victor Emanuels zum Kaiser und die Ernennung Marshall Baloghos zum Vizekönig von Abessinien verkündete. Das Radio brachte die Botschaft zu gleicher Zeit in die hinterste Gemarkung Italiens. 500 000 Menschen hatten sich in Rom auf der Piazza Venezia eingefunden, 250 000 waren es auf dem Domplatz in Mailand, 100 000 — wie unser Bild links zeigt — auf der Piazza de Ferrari in Genua.



Dieses Haus, Princes Gate 5 im Stadtteil Knightsbridge in London, soll künftig der Aufenthaltsort des Negus sein. Das Haus war bis jetzt bewohnt von Dr. Martin, dem aethiopischen Gesandten in England und ist in den letzten Tagen vom Negus kauft erworben worden.



Prinzessin Asfa Yilma mit ihrem Gatten und den Kindern des aethiopischen Gesandten in London: Prinz Asfa Yilma, eine Frau aethiopischer Abstammung, ist Sachverständige für Dekorationen, arbeitet in der Mode. Ihre Wohnung wird gegenwärtig das vom Negus angekauft Palais Prinzentrerasse 5 neu dekoriert und hergerichtet.



Der verwaiste Thronsaal im kais-
lichen Palast von Addis Abeba.
Wo soll das Prunkstück mit den Emblemen des Löwen von
Juda jetzt Verwendung finden? Die Italiener schicken sich an, den
kaiserlichen »Gibbi« in die Residenz des neuen Vizekönigs und
in Wohnungen für italienische Regierungsbeamte umzuwandeln.

Das Reiseschiff des Negus. Der britische Kreuzer »Enterprise«,
der Hale Selassie mit seiner Familie und einem vierzigköpfigen
Gefolge von Würdenträgern und Dienerschaft von Dschibuti
nach Haifa in Palästina brachte. Die Reise dauerte drei Tage.
Auf der Fahrt durch das Rote Meer, den Suezkanal und das
Mittelmeer wurde der »Enterprise« von drei Kreuzern und vier
Zerstörern eskortiert. Von Haifa aus reiste der Negus mit
einem Sonderzug nach Jerusalem, wo er im Hotel »King
David« abstieg.